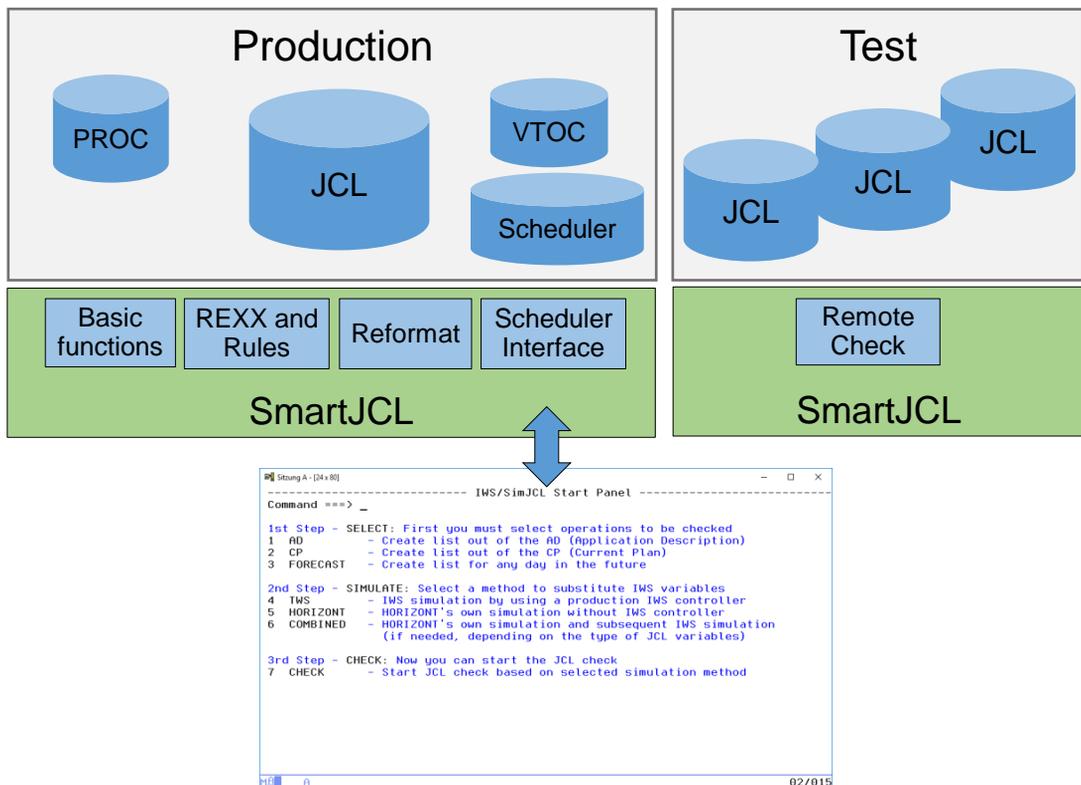


# SmartJCL

Der einfache Weg zur fehlerfreien JCL

Allen Prophezeiungen zum Trotz nimmt die Anzahl der täglichen Jobs zu. Als Folge müssen alte Jobs modifiziert oder neue aufgebaut werden. Dabei ergibt sich das Problem, daß Produktions-JCL nicht ausreichend getestet werden kann.

→ Fazit: Neue oder modifizierte JCL ist eine potentielle Fehlerquelle für Ihre Produktion. SmartJCL eliminiert diese Fehlerquelle, die Anzahl der Abbruchjobs wird gesenkt.



SmartJCL,  
der einfache Weg zur fehlerfreien JCL

Neben typischen Funktionen wie Syntaxcheck und JCL-Validierung bietet SmartJCL integrierte Scheduler-Schnittstellen, eine Reformat-, Change- und Remote-Check-Funktion sowie ein REXX-Interface zum selbstständigen Erweitern des Funktionsumfangs.

→ SmartJCL ist unsere Antwort auf Ihre Bedürfnisse: Sie benötigen einen JCL-Checker, der alle Funktionen bietet, und dabei trotzdem kostengünstig ist, sowohl bei der Anschaffung als auch in der Wartung. Nicht mehr und nicht weniger!

# SmartJCL

Der einfache Weg zur fehlerfreien JCL

## Einsatzgebiete

SmartJCL ist das JCL-Validierungssystem für alle Rechenzentren, die typische JCL Fehler reduzieren wollen:

- Syntax-Fehler
- Fehlende Dateien, Programme und Prozeduren
- Fehler durch Scheduler-Variablen

## Datenquellen

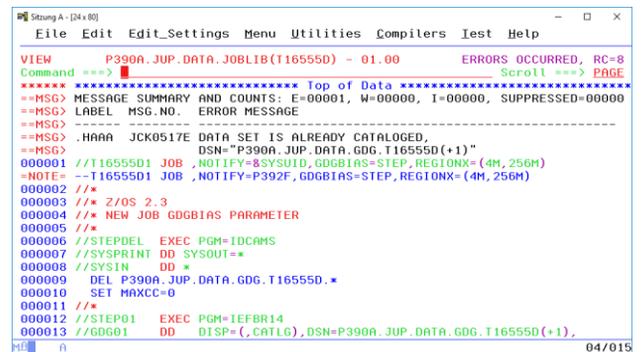
SmartJCL analysiert JCL und alle Komponenten, die dazugehören:

- Prozeduren
- Symbolische Parameter
- IDCAMS
- Systemkatalog
- DASD- und UNIT-Verfügbarkeit
- LINKLIST
- Scheduler-Variablen

## Zusatzfunktionen

Neben der eigentlichen JCL-Validierung gibt es folgende Zusatzfunktionen:

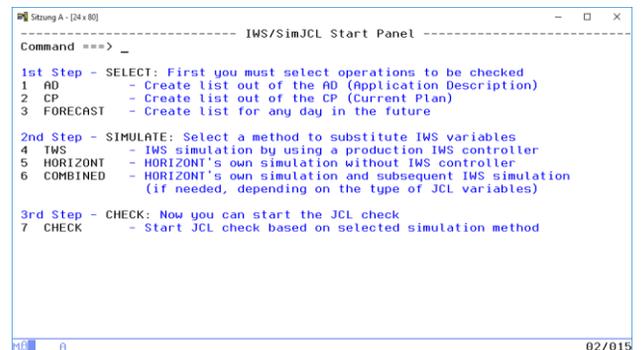
- Katalog Simulation, d.h. dass Disposition-Parameter inhaltlich geprüft werden.
- Reformat-Funktion. Alle JCL-Parameter können beliebig sortiert, ausgerichtet und umgebrochen werden.
- Scheduler-Interface, d.h. Variable werden aufgelöst, die JCL kann mit richtigen Werten geprüft werden.
- Remote-Check-Funktion um JCL auf einem anderen System zu prüfen
- REXX-Interface zur flexiblen Erweiterung des Funktionsumfangs, von der Prüfung der Unternehmensstandards bis hin zu komplexen JCL-Übergabesystemen.



```
VIEW P390A.JUP.DATA.JOBLIB(T165550) - 01.00 ERRORS OCCURRED, RC=8
Command ==>
***** Top of Data *****
==MSG== MESSAGE SUMMARY AND COUNTS: E=00001, W=00000, I=00000, SUPPRESSED=00000
==MSG== LABEL MSG.NO. ERROR MESSAGE
-----
==MSG== .HAAA JCK0517E DATA SET IS ALREADY CATALOGED,
==MSG== DSN="P390A.JUP.DATA.GDG.T165550(+1)"
000001 //T1655501 JOB ,NOTIFY=8SYSUID,GDGBIAS=STEP,REGIONX=(4M,256M)
-NOTE= -T1655501 JOB ,NOTIFY=P392F,GDGBIAS=STEP,REGIONX=(4M,256M)
000002 /*
000003 /* Z/OS 2.3
000004 /* NEW JOB GDGBIAS PARAMETER
000005 /*
000006 //STEPDEL EXEC PGM=IDCAMS
000007 //SYSPRINT DD SYSOUT=*
000008 //SYSIN DD *
000009 DEL P390A.JUP.DATA.GDG.T165550.*
000010 SET MAXCC=0
000011 /*
000012 //STEP01 EXEC PGM=IEFBR14
000013 //GDG01 DD DISP=(,CATLG),DSN=P390A.JUP.DATA.GDG.T165550(+1),
04/015
```

## Edit-Macro Interface

SmartJCL kann aus dem ISPF-Editor heraus aufgerufen werden, evtl. vorhandene Fehler werden als „NOTE“-Zeilen eingeblendet.



```
----- IWS/SimJCL Start Panel -----
Command ==> _

1st Step - SELECT: First you must select operations to be checked
1 AD - Create list out of the AD (Application Description)
2 CP - Create list out of the CP (Current Plan)
3 FORECAST - Create list for any day in the future

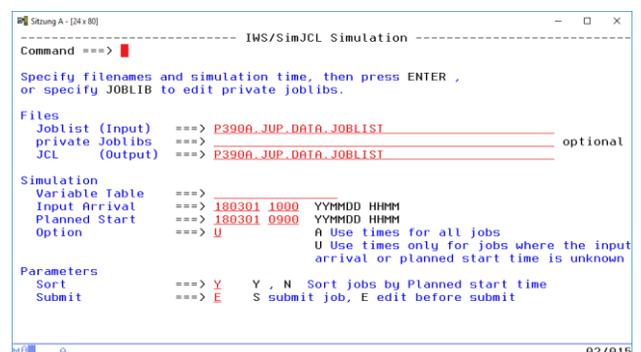
2nd Step - SIMULATE: Select a method to substitute IWS variables
4 TWS - IWS simulation by using a production IWS controller
5 HORIZONT - HORIZONT's own simulation without IWS controller
6 COMBINED - HORIZONT's own simulation and subsequent IWS simulation
(if needed, depending on the type of JCL variables)

3rd Step - CHECK: Now you can start the JCL check
7 CHECK - Start JCL check based on selected simulation method

02/015
```

## Scheduler Interface

SmartJCL hat umfangreiche Scheduler-Interface: Jobs, deren JCL geprüft werden soll, können über Scheduler spezifische Felder ausgewählt werden, wie z.B. Applikation, Owner oder Workstation.



```
----- IWS/SimJCL Simulation -----
Command ==>

Specify filenames and simulation time, then press ENTER ,
or specify JOBLIB to edit private joblibs.

Files
Joblist (Input) ==> P390A.JUP.DATA.JOBLIST
private Joblibs ==> optional
JCL (Output) ==> P390A.JUP.DATA.JOBLIST

Simulation
Variable Table ==>
Input Arrival ==> 180301 1000 YYMMDD HHMM
Planned Start ==> 180301 0900 YYMMDD HHMM
Option ==> U
U Use times for all jobs
U Use times only for jobs where the input
arrival or planned start time is unknown

Parameters
Sort ==> Y Y, N Sort jobs by Planned start time
Submit ==> E S submit job, E edit before submit

02/015
```

## Gesamte Produktion überprüfen

Mit SmartJCL kann eine gesamte Batchproduktion täglich geprüft werden. Scheduler-Variablen werden aufgelöst und durch entsprechende Werte ersetzt. Das ermöglicht die vollständige Überprüfung Ihrer täglichen JCL.